



Challenger
Cup **DBV 2024**



14. Challenger Cup 2024

Vorrunde C

SEIEN SIE GESPANNT!

In diesem Jahr wird der Deutsche Bridge-Verband e.V. 75 Jahre alt!
Das ist ein Grund zum Feiern und für einen Dank an die treuen Mitglieder!
Freuen Sie sich auf zahlreiche regionale FestSpiele in Deutschland.

NORD

APRIL

Hansestadt Hamburg: Hamburg
Fr – So | 26. – 28.04.24

MITTE
WEST

JULI

Hessen: Bad Soden
Do – So | 18. – 21.07.24

MÄRZ

Sachsen: Neukirchen/
Pleiße bei Zwickau
Fr – So | 15. – 17.03.24

OST

Leider bereits
ausgebucht!

FEBRUAR

Online-Turnier
anlässlich des 75. Gründungsjubiläums
So | 04.02.24

Leider bereits
vorbei!

BUNDES-
WEIT

SEPTEMBER

Bayern: Burghausen
Do – So | 26. – 29.09.24

SÜD

Machen
Sie mit!



Liebe Bridgefreunde,

herzlich willkommen bei der Auftaktrunde des 14. Challenger Cups im Jahr 2024!

Das größte Event des Breitensports findet diese Woche im gesamten Bundesgebiet in mehr als 206 Clubs statt – zum Teil mit mehr als einem Vorrunden-Turnier pro Club. Dies ist ein weiterer Erfolg in der Geschichte des Challenger Cups, der ohne die Arbeit vieler Helfer nicht möglich wäre. Dieser Zusammenhalt ist die tragende Kraft im Verband, um gemeinsam nach vorne zu schauen und um noch mehr Interesse für Bridge zu wecken.



Mein besonderer Dank geht an alle Clubvorstände und deren engagierte Mitglieder, weiterhin an die Autoren der Broschüre: Ulrich Bongartz, Helmut Häusler, Dr. Karl-Heinz Kaiser, Julius Linde, Klaus Reps, an den CC-Koordinator Torsten Waaga und die übrigen Mitwirkenden.

2024 ist ein besonderes Jahr, der Deutsche Bridge-Verband feiert seinen 75. Geburtstag. Gemeinsam feierten wir am 04. Februar zusammen mit Ihnen, unseren Mitgliedern, in Form eines großen deutschlandweiten Online-Turniers den Gründungstag des Deutschen Bridge-Verbandes.

Das Jubiläumsjahr bietet Ihnen tolle Bridge-Wochenenden an vier FestSpiel-Orten, ich würde mich freuen, wenn wir uns dort persönlich begegnen würden.

Die Analyse Ihrer im Turnier gespielten Boards finden Sie wie gewohnt in dieser aktuellen Heft-Reihe des Challenger Cups. Die Experten beschreiben mögliche Reizungen; sie stellen verschiedene Überlegungen an und besprechen ausgewählte Allein-/Gegenspiele dieser Vorrunde. Viel Spaß beim Lesen!

Unser zusätzliches Angebot „Besprechung der gespielten Hände mit DBV-Bridge-Experten“ finden Sie während der gesamten Vorrunden-Woche exklusiv in BBO (Bridge Base Online): jeweils am Turnier-Folgetag um 11 Uhr am Tisch DBV Lesson.

Zu Ihrer Teilnahme an der Vorrunde wünsche ich Ihnen ein tolles Turnier und viel Erfolg zum Erreichen der Zwischenrunde.

Herzliche Grüße

Eva Güttler

Vizepräsidentin des DBV, Ressort Breitensport

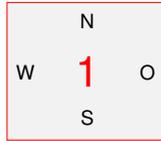
Impressum:

Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit und Ressort Breitensport im DBV
Koordinator/Redaktion: Torsten Waaga
Autoren: Ulrich Bongartz (Mo), Helmut Häusler (Fr), Dr. Karl-Heinz Kaiser (Do),
Julius Linde (Di), Klaus Reps (Mi)

Die Verteilungen in dieser Broschüre wurden von Klaus Reps kommentiert.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ A 7 3 2
♥ K 6 5 3
♦ 10 2
♣ D B 2



♠ B 9 5
♥ A 10 8 2
♦ K D 9 7
♣ 6 4

♠ D 10
♥ 7
♦ B 8 5 4 3
♣ K 10 8 5 3

♠ K 8 6 4
♥ D B 9 4
♦ A 6
♣ A 9 7

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	Pass	1♣
Pass	1♥	Pass	2♥
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♦3
Score: +110

Ohne Mittelkarten in den langen Farben würde ich auf Nord mit den 10 Punkten von einer Einladung Abstand nehmen und auf 2♥ passen. Damit ist man speziell in dieser Hand gut beraten, denn aufgrund des schlechten Trumpfstandes und der Spiegelhand wird man über 8 Stiche nicht hinaus kommen. Man verliert zwei Trumpfstiche und jeweils einen in den restlichen drei Farben: 110 ist das Maximum.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ A K
♥ A D B 9 7 3
♦ A
♣ A D 9 7



♠ B 6 5 3 2
♥ 6 4
♦ B 7 6 3
♣ 6 5

♠ D 9 7 4
♥ K 10 8
♦ K 10 9 2
♣ 8 4

♠ 10 8
♥ 5 2
♦ D 8 5 4
♣ K B 10 3 2

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	Pass
Pass	2♦ ¹	Pass	2♥ ²
Pass	3♥	Pass	4♥
Pass	Pass	Pass	

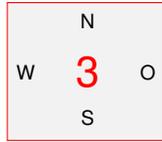
¹ Partieföring
² Relay, bis 7 Pkt.

Ausspiel: ♠2
Score: +680

Nach Ansicht des Dummies ist sofort klar: 6♣ sind von oben, 7♣ hängen vom ♥-Schnitt ab. Auch 6♥ sind bei 3-2-Stand der Trümpfe kein Problem. Hätte man das reizen können? Ich denke nein! Hätte Süd gute Karos statt Treffs, dann sind 4♥ das Limit. Die Treffs passen in dieser Hand perfekt zusammen, man hat aber keine Möglichkeit, das in der Reizung herauszufinden. Süd hat in meinen Augen zu wenig, um einen Schlemmversuch zu unternehmen und begnügt sich mit einem Vollspiel. Nicht jeder erfüllbare Schlemm, kann auch gereizt werden! Damit muss man sich manchmal abfinden!

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ 9 7 6 2
♥ A 10
♦ D 7 3
♣ B 9 8 6



♠ B 3
♥ D 9 8 3 2
♦ A K 6
♣ 10 7 5

♠ A 10 5 4
♥ 7
♦ B 10 8 5
♣ D 4 3 2

♠ K D 8
♥ K B 6 5 4
♦ 9 4 2
♣ A K

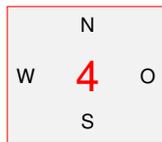
West	Nord	Ost	Süd
			1♥
Pass	1♠	Pass	2SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♦A
Score: -50

Nach Süds 1♥-Eröffnung sollte West natürlich vom ♥-Angriff Abstand nehmen, obwohl es die längste Farbe ist. Man spielt seine beste 3er Länge aus und startet mit ♦A-♦K und einer dritten ♦-Runde. 2SA wären jetzt natürlich leicht zu erfüllen, wenn der Alleinspieler wüsste, wie es steht (♥-Schnitt zur 10 machen und 2x den ♠-Express zu KD spielen). Nach ♦D scheint es aber normal, sich die Coeurs hochspielen zu wollen. Ich würde mit ♥A starten, gefolgt von ♥10. Dieser Plan scheitert leider am 5-1-Stand der Coeurs und jetzt hat man auch nicht mehr die Übergänge, um zweimal Pik zu K-D zu spielen, und wird einmal fallen.

Teiler West
Gef. alle

♠ A D B 2
♥ B 8 7
♦ K B 10 4 2
♣ 4



♠ 8 7 3
♥ K 9 3
♦ 8 7 6 3
♣ K 8 3

♠ 9 6 5
♥ A D 10 6 5 4
♦ A
♣ A 10 7

♠ K 10 4
♥ 2
♦ D 9 5
♣ D B 9 6 5 2

West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♦	1♥	2♣
2♥	Pass	3♥	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♠D
Score: -140

Wenn man vereinbart hat, dass eine neue Farbe auf 2er Stufe nach Gegenreizung nonforcing ist, dann kann man auf Süd gemächlich 2♣ bieten. Hat man diese Vereinbarung nicht, dann wird es schon schwieriger, ein passendes Gebot zu finden. In jedem Fall setzt sich aber die höhere Farbe durch und OW werden in 3♥ landen, die genau erfüllt werden, solange Süd der Versuchung widersteht, eine zweite ♠-Runde zu spielen.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ 7 5 4
♥ 9 8
♦ 9 6 5
♣ B 7 6 4 2

♠ A D 10 3
♥ A 3 2
♦ D 8 4
♣ K D 3



♠ B 6 2
♥ K 10 7 5 4
♦ K B 3
♣ 10 9

♠ K 9 8
♥ D B 6
♦ A 10 7 2
♣ A 8 5

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	1♦
1SA	PASS	2♦	PASS
2♥	PASS	2SA	PASS
3SA	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♦5
Score: -430

Immer wenn die starke Hand (West) hinter den Punkten des Gegners (Süd) sitzt, sollte man sein Blatt aufwerten, weil dann die gegnerischen Figuren günstig platziert sind. Somit sollte sich mit der Osthand nicht die Frage stellen, ob man mit 8 Punkten zum Vollspiel einlädt. West nimmt mit 17 Punkten natürlich an und kann einen Volltreffer landen, wenn er mit 4333 - trotz des 3er Anschlusses in Coeur - 3SA anstelle von 4♥ ausreizt. In beiden Kontrakten erzielt man zehn Stiche, wodurch es im Paarturnier die oft entscheidenden 10 Punkte mehr gibt.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ 5 4
♥ D 7 6
♦ A 10 3 2
♣ A K 3 2

♠ K B 9 3
♥ A K 8 4
♦ —
♣ 10 9 8 6 5



♠ A 10 8 7 2
♥ 9 2
♦ K B 9 8 5
♣ D

♠ D 6
♥ B 10 5 3
♦ D 7 6 4
♣ B 7 4

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	PASS
1♣	PASS	1♠	PASS
2♣	PASS	4♠	PASS
PASS	PASS		

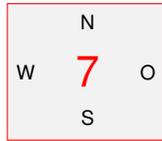
Ausspiel: ♥B
Score: -620

Man hat häufig die Gelegenheit in beiden Händen zu schnappen, nur in seltenen Fällen führt das Hin- und Herstechen aber zu mehr Stichen als der "normale" Spielplan, bei dem man eine Hand zum Trumpfziehen und die andere Hand zum Stechen verwendet. Auch hier kann man elf Stich erzielen, wenn man von einem Crossruff, der nur zu zehn Stichen führt, Abstand nimmt. Man nimmt den ♥-Angriff am Tisch und spielt eine ♣-Runde, die Nord mit dem König gewinnen wird. Egal, was Nord zurückspielt: Man kann nun mit ♣10986 eine doppelte Ruffing Finesse spielen (Vorlegen und Abwerfen, wenn keine Figur auftaucht).

Teiler Süd
Gef. alle

♠ D B 9 3
♥ D B 4 3
♦ D 10 8 7 4
♣ —

♠ 10 8 6
♥ A 8 7
♦ B
♣ D B 10 9 7 5



♠ K 7
♥ K 10 6 5 2
♦ K 3 2
♣ K 3 2

♠ A 5 4 2
♥ 9
♦ A 9 6 5
♣ A 8 6 4

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
Pass	1♥	Pass	1♠
2♣	4♠	Pass	Pass
Pass			

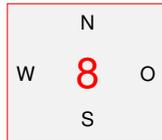
Ausspiel: ♦B
Score: +650

Es ist nicht ganz klar, ob man dieses Vollspiel reizt. Die vielen Damen und Buben machen die Nordhand, trotz der ♣-Chicane, nicht gerade attraktiv und auch die Stärke der Südhand ist mit den mittelkartenlosen Assen und dem Single in Partners zweiter Farbe eher fragwürdig. Trotzdem würde ich die Partie wahrscheinlich reizen. West hat ein schwieriges Ausspiel: Kommt der ♦B heraus, dann droht gleich ein Überstich in 4♠, bei einem anderen Ausspiel wird sich der Alleinspieler voraussichtlich mit zehn Stichen begnügen müssen.

Teiler West
Gef. keiner

♠ 7 5
♥ B 9 4
♦ 6 5 4
♣ B 9 8 6 5

♠ D 2
♥ K 6 5 3
♦ A 10 8
♣ A K D 3



♠ 8 6 4 3
♥ A D 10 8
♦ K B 9
♣ 7 2

♠ A K B 10 9
♥ 7 2
♦ D 7 3 2
♣ 10 4

West	Nord	Ost	Süd
1♣	Pass	1♥	1♠
3♥	Pass	4♥	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♠A
Score: -450

Hier können Gegenspieler und Alleinspieler glänzen. Die Verteidigung startet mit ♠A-K und macht es dem Alleinspieler maximal schwer, wenn mit einer dritten ♠-Runde fortgesetzt wird. Hier müsste jetzt der Alleinspieler mit dem ♥K schnappen und später dem Nordspieler den ♥B herausschneiden. Grandios, wenn das bei Ihnen so gelaufen ist! Die ♦D richtig herum zu schneiden ist dagegen wieder simple Technik: Nachdem Süd fünf Piks hat und man bei ihm ein Double in Coeur und ein Double in Treff gesehen hat, so verbleiben vier ♦-Karten, womit die ♦D wahrscheinlicher bei Süd ist.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ A
♥ B 9 2
♦ 3 2
♣ A 10 9 7 5 4 3

	N	
W	9	O
	S	

♠ —
♥ K 10 8 7 6 4 3
♦ A 10 7
♣ K B 2

♠ K 10 8 7 3
♥ A D 5
♦ D 8 6
♣ D 8

West	Nord	Ost	Süd
	3♣	3♥	3SA
4♣	Pass	Pass	X
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♣A
Score: +500

Ein wildes Board und ich kann Ihnen wieder einmal nur erzählen, was 4x Reps am Tisch getan hätten. 3♣ fühlt sich auf Nord wie die normale Eröffnung an. Ost wird 3♥ bieten und Süd hat ein ziemlich offensichtliches 3SA-Gebot mit Doppelstopper in Coeur. Spotlight auf West: Süd jetzt gemächlich in 3SA fallen zu lassen (am Besten im Kontra, wenn man NS das Herauslaufen in 4♣ verbietet), wäre bei Ansicht aller Hände das Cleverste. Ja, man hat nur 7 Punkte! Ja, die Gefahrenlage ist ungünstig! Aber mit 7-5 halte ich es für das normalste Gebot der Welt, jetzt 4♣ zu sagen. Das endet natürlich in der Vollkatastrophe. Und was lernen wir daraus? Nichts, und sagen nächstes Mal wieder 4♣!

Teiler Ost
Gef. alle

♠ 9 3
♥ B 5 4
♦ 10 8 5
♣ A K B 9 5

	N	
W	10	O
	S	

♠ A 10 6 5
♥ 10 6 3
♦ D 6 4
♣ 10 8 2

♠ K D 7 2
♥ K D 8 7
♦ 7 3 2
♣ D 4

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♦
Pass	1SA	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠5
Score: +90

Hier kommt es darauf an, dass die Gegenspieler ihre beiden Assen und die vier ♦-Stiche kassieren. ♠5 erscheint wie das normale Ausspiel, das am Tisch gewonnen wird. Der Alleinspieler zieht nun fünfmal Treff ab (oder verschiebt es auf später) und wird früher oder später Coeur spielen. Mit dem ♥A bei Stich sollte West nun den ♦K abziehen, um die Verhältnisse in dieser Farbe zu klären und dann Partners ausgespielte Farbe (Pik) zurück zu spielen. Ost nimmt das ♠A und spielt die ♦D hinterher, was zu vier ♦-Stichen, zwei Assen und somit 90 Punkten für den Alleinspieler führt.

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ K D 4
♥ A D 9 7
♦ A 9 8
♣ K 4 3

♠ —
♥ K B 10 8 2
♦ K B 10 6 5 4
♣ 7 5

	N	
W	11	O
	S	

♠ A B 10 9 8
♥ 3
♦ D 7 2
♣ A D 10 8

♠ 7 6 5 3 2
♥ 6 5 4
♦ 3
♣ B 9 6 2

West	Nord	Ost	Süd
			1♠
2♠ ¹	3♥ ²	PASS	4♣
PASS	4SA ³	PASS	5♥ ⁴
PASS	6♣	PASS	PASS
PASS			

¹ 55 ♥ und UF

² Gute Hand (11+) mit ♠-Anschluss

³ Assfrage (♠)

⁴ Zwei Keycards (ohne ♠D)

Ausspiel: ♣7

Score: +980

Die Trümpfe stehen zwar extrem schlecht, dafür sind Gegners Trümpfe aber auch extrem klein. Nach dem Abzug von 5x Pik und 4x Treff ist West ganz furchtbar im Squeeze zwischen Karo und Coeur und es ist mit Hilfe des ♥-Schnitts sogar ein Überstich möglich. Wir wollen aber die Kirche im Dorf lassen und freuen uns schon, wenn wir mit dieser schrägen Hand 6♣ reizen und erfüllen.

Teiler West
Gef. N/S

♠ K D 10 8 5
♥ 7 5 3
♦ B 3 2
♣ A K

♠ 9 6 3
♥ D 10 6
♦ A 9 6 5 4
♣ 6 4

	N	
W	12	O
	S	

♠ B 2
♥ A K 9 8
♦ 8 7
♣ 10 9 8 7 3

♠ A 7 4
♥ B 4 2
♦ K D 10
♣ D B 5 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	1♠	PASS	1SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♦5

Score: +90

Die Gegenspieler beginnen mit fünf ♦-Runden. Mit jeweils AK in Treff und Coeur hat der Alleinspieler doppelte Stopper in beiden Farben und verliert nur noch einen Stich an das ♠A, so dass man mit Hilfe der entwickelten ♠-Farbe 1SA genau erfüllt. Alle Paare, bei denen 1SA forcing ist, haben in dieser Hand Glück. Die werden in 2♠ im 5-2-Fit landen, die ebenfalls genau erfüllt-, aber mit 110 belohnt werden.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ K 7 4
♥ 10
♦ D 9 8 7 3 2
♣ 10 8 4

♠ A D 9 2
♥ K 8 3 2
♦ A 10
♣ 9 3 2

	N	
W	13	O
	S	

♠ B 10 8 5
♥ A D 9 6
♦ K B 6
♣ B 5

♠ 6 3
♥ B 7 5 4
♦ 5 4
♣ A K D 7 6

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♦	2♣
x	Pass	2♣	Pass
4♣	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♣A
Score: -620

Auf ein negatives Kontra des Partners, das ja zunächst nur 4-3 in den OF (oder eine starke Hand) verspricht, muss man sich mit 12 Punkten eine Oberfarbe aussuchen. Ich nehme hierbei, ungeachtet der Qualität, die ranghöhere Farbe, um ggf. die rangniedrigere Farbe nachziehen zu können. Das trifft sich hier ganz gut, denn Pik spielt sich deutlich angenehmer als Coeur, wo die Trümpfe 4-1 stehen würden. In 4♣ muss man lediglich die Trümpfe ziehen und dann Süd den ♥B ausschneiden. Hierzu ist es wichtig, zuerst eine Figur auf der Seite mit den ZWEI Figuren (♥A oder ♥D) abzuziehen. Nachdem bei Nord die ♥10 fällt, überprüft man durch Abziehen der anderen Figur auf Ost, ob die Farbe wirklich 4-1 steht, und kann dann mit 9x gegenüber K8 dem Südspieler den ♥B ausschneiden.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ B 10 3
♥ 7 6 5
♦ 4 2
♣ D 7 6 5 3

♠ 5 4 2
♥ D B 10 9 8
♦ K D 9 8
♣ 8

	N	
W	14	O
	S	

♠ 9 8 7 6
♥ 4
♦ A 10 5 3
♣ A B 10 9

♠ A K D
♥ A K 3 2
♦ B 7 6
♣ K 4 2

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	2SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♥D
Score: -100

2SA werden ohne irgendeine Chance zweimal fallen. Man macht nicht mehr als drei ♠-Stiche, ♥AK und einen ♣-Stich. Und wer war jetzt daran schuld? Niemand! Das passiert halt manchmal, dass man durch seine Systemeröffnung in einem Kontrakt landet, der nicht zu machen ist. Daraus ableiten zu wollen, dass die Eröffnung ein Fehler war, ist aber Quatsch. Es ist die korrekte Eröffnung, wenngleich sie natürlich in dieser speziellen Hand nicht besonders erfolgreich war.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ K D 6 5
♥ 9 6
♦ K D B 7 6
♣ 10 2

♠ A 8 4 3
♥ 8 5 4 2
♦ 9 5
♣ D 7 3

	N	
W	15	O
	S	

♠ B 10 7 2
♥ A K 10 7
♦ A 10 3
♣ 9 6

♠ 9
♥ D B 3
♦ 8 4 2
♣ A K B 8 5 4

West	Nord	Ost	Süd
			1♣
PASS	1♦	X	2♣
2♣	2SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♥A
Score: -100

Der Alleinspieler muss versuchen mit Karo als Arbeitsfarbe seine acht Stiche zu erzielen (4♦, ♣AK und zwei Stiche in Oberfarbe) und die verführerische ♣-Farbe zunächst liegen lassen. Die Gegenspieler können die Karos verhindern indem sie das ♦A zweimal verducken, so dass der Alleinspieler nicht mehr zu seiner ♦-Länge in die Hand kommt. Der erfolgreichste Start für O-W wären drei ♥-Runden anstelle von ♣-Angriff. Darüber hinaus bieten sich noch ausreichend Gelegenheiten für Allein- und Gegenspielfehler. Das tatsächliche Ergebnis sehen Sie erst, wenn sich der Rauch verzogen hat und von -1 bis +1 ist tatsächlich alles vorstellbar.

Teiler West
Gef. O/W

♠ 8 6 5 2
♥ 9 8 7 6
♦ A 2
♣ A 5 4

♠ A K D 3
♥ A B 4 2
♦ D 8 3
♣ K B

	N	
W	16	O
	S	

♠ 10 4
♥ K
♦ 10 9 7 6
♣ D 10 9 8 3 2

♠ B 9 7
♥ D 10 5 3
♦ K B 5 4
♣ 7 6

West	Nord	Ost	Süd
2SA	PASS	3SA	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♥6
Score: +100

Spotlight auf Nord: Alles hängt vom ersten Ausspiel ab! Wird Coeur ausgespielt, so ist das Entree zu den Treffs weg und die ♣-Länge versauert am Tisch, sofern Nord korrekterweise sein ♣A mindestens einmal verduckt. Bei ♠-Angriff kann sich der Alleinspieler die Treffs entwickeln, indem er den ♣K spielt und den ♣B mit der Dame übernimmt. Das Beste, was die Verteidigung nun nach dem ♣A tun kann, ist Pik fortzusetzen. Dadurch ist der ♠-Übergang zum ♥A entfernt und das arme ♥A wird zwangsläufig einschlafen.

Teiler Nord
Gef. keiner

♠ A 2
♥ A 8 6 5
♦ K D 10 6
♣ B 9 5

♠ 5
♥ B 10 3 2
♦ A B 8 5
♣ A K 10 4

	N	
W	17	O
	S	

♠ 10 9 8 7 4 3
♥ 9 7 4
♦ —
♣ 8 7 3 2

♠ K D B 6
♥ K D
♦ 9 7 4 3 2
♣ D 6

West	Nord	Ost	Süd
	1♦	PASS	1♠
X	1SA	PASS	3SA
PASS	PASS	PASS	

Ausspiel: ♣2
Score: +400

West verspricht mit seinem Kontra die beiden nichtgereizten Farben und Ost sollte die längere der beiden (Treff) angreifen und nicht seine aussichtslose ♠-Farbe. Dadurch kommt die Verteidigung auf drei ♣-Stiche und das ♦A. 400 für Nord-Süd.

Teiler Ost
Gef. N/S

♠ K 8 6
♥ A 10
♦ D B 10 9
♣ 10 8 7 4

♠ 10 3 2
♥ K B 5 2
♦ 8 4 3
♣ 9 5 2

	N	
W	18	O
	S	

♠ D B 7
♥ D 8 7 4
♦ 6 2
♣ A D B 6

♠ A 9 5 4
♥ 9 6 3
♦ A K 7 5
♣ K 3

West	Nord	Ost	Süd
		1♣	X
PASS	1SA	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♥4
Score: +120

Kein besonders spektakuläres Board. NS landen in SA und erzielen exakt 8 Stiche (4x♦, 2x♠, ♥A und ♣K), keinen Stich mehr und keinen weniger. Das Hauptproblem dürfte sein, nicht zu hoch zu kommen. Mit der Nordhand kann man durchaus in 2SA springen, was Süd mit 14 Punkten zu unerfüllbaren 3SA animieren dürfte. Im Paarturnier ist es aber häufig schlauer, keine knappen Partien zu reizen. Selbst wenn 3SA gegangen wären, würde man für 150 (1SA +2) wahrscheinlich immer noch einen akzeptablen Score schreiben. Für 3SA -1 gäbe es dagegen nicht mehr viel.

Teiler Süd
Gef. O/W

♠ B 5 3
♥ A K D B 7 6
♦ B
♣ A D 9

♠ A D 9 4
♥ 8 5 4 3
♦ A D 4
♣ 6 2

	N	
W	19	O
	S	

♠ K 10 6
♥ 10 9 2
♦ 9 3 2
♣ K 10 4 3

♠ 8 7 2
♥ —
♦ K 10 8 7 6 5
♣ B 8 7 5

West	Nord	Ost	Süd
			Pass
1♦	X	Pass	Pass
XX	Pass	1SA	Pass
Pass	X	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♠5
Score: +200

Die Reizung ging bei Ihnen am Tisch vermutlich etwas anders. Nord ist auf jeden Fall stark genug, um zunächst zu kontrieren, mit dem Plan später ♥-Reizungen folgen zu lassen. Nach dem Kontra ist OW allerdings schon in Bedrängnis. Süd lässt das Kontra mit seinem 6er ♦ stehen und OW müssen nun einen akzeptablen Kontrakt finden. 1♠ im 4-3-Fit wäre die letzte Haltestelle! Da kann man noch 7 Stiche erzielen, jeder andere Kontrakt wird im Kontra kein Vergnügen.

Teiler West
Gef. alle

♠ 10 9
♥ 8
♦ K 10 8 6 3
♣ A K 9 8 2

♠ A 7 5 3
♥ D 6 5 3
♦ B 9 5
♣ D 10

	N	
W	20	O
	S	

♠ K 6 4 2
♥ K B
♦ A D 2
♣ 6 5 4 3

♠ D B 8
♥ A 10 9 7 4 2
♦ 7 4
♣ B 7

West	Nord	Ost	Süd
Pass	Pass	1♣	2♥
X	Pass	2♠	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♦7
Score: -110

♥A von A109xxx ist langfristig kein gutes Ausspiel, weil man den König nicht besitzt. Auf diesem Board wäre es aber auf den ersten Blick erfolgreich, weil der Partner einen ♥-Schnapper bekommt. Allerdings kann man auch ohne ♥-Angriff den Alleinspieler auf 8 Stiche halten, wenn Süd nach dem ♥A die dritte ♠-Runde spielt.

Teiler Nord
Gef. N/S

♠ B 3 2
♥ D B 6 3 2
♦ K B 10 6
♣ B

♠ K D 10
♥ A K 7
♦ 9 7 4
♣ A 8 6 2

	N	
W	21	O
	S	

♠ A 6
♥ 10 9 8 5
♦ 5 2
♣ 10 9 7 5 4

♠ 9 8 7 5 4
♥ 4
♦ A D 8 3
♣ K D 3

West	Nord	Ost	Süd
	PASS	PASS	1♠
1SA	2♣	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♥A
Score: +110

Diese Hand hängt von vielen Eventualitäten ab. Die 1♠-Eröffnung ist nicht besonders schön mit der schlechten Farbe. Trotzdem würde ich in dritter Hand immer 1♠ eröffnen, denn es ist wahrscheinlich jetzt die letzte Chance, die Piks noch auf der 1er Stufe reizen zu können, und höher möchte ich später sicher nicht einsteigen. West hat ein normales 1SA-Gebot und Nord eine automatische Hebung in 2♣. Ob OW jetzt (via Lebensohl oder Kontra) in 3♣ kommen, die nach jedem Ausspiel außer Karo locker gehen, halte ich für fraglich. Ich denke eher nicht, dass sich NS in 2♣ 110 aufschreiben werden.

Teiler Ost
Gef. O/W

♠ A 10 8 6 4
♥ 4
♦ A 9 5 3 2
♣ B 7

♠ K B 3
♥ A 2
♦ K D B 6
♣ A K 6 5

	N	
W	22	O
	S	

♠ D 7 5 2
♥ 9 5
♦ 7 4
♣ 9 8 4 3 2

♠ 9
♥ K D B 10 8 7 6 3
♦ 10 8
♣ D 10

West	Nord	Ost	Süd
		PASS	4♥
X	PASS	4♠	PASS
PASS	PASS		

Ausspiel: ♥K
Score: +100

Süd sollte mit seiner 8er Länge nicht verschlafen, 4♥ zu eröffnen. Nach einer 3♥-Eröffnung sagt West 3SA, die nicht zu schlagen sind. Auf 4♥ haben es die Gegner deutlich schwerer. West wird kontrieren und ich würde mit der Osthand wahrscheinlich 4♠ sagen und hoffen, dass es gut ausgeht. Auch wenn es Nord jetzt in den Fingern juckt, 4♠ zu kontrieren: Pass ist das vernünftige Gebot! Sollte Nord sich nicht beherrschen können und ein offensichtlich trumpfbasiertes Kontra abgeben, kann man auf West in erfüllbare 4SA flüchten. Kein Erfolg für NS!

Teiler Süd
Gef. alle

♠ D 10 7 6
♥ D 7 6
♦ A 10 5 4
♣ D 4

♠ A B 5 4
♥ 8 5
♦ K D 9 8 3
♣ 7 3

	N	
W	23	O
	S	

♠ K 9 8 3
♥ A K 10
♦ —
♣ A K B 8 6 5

♠ 2
♥ B 9 4 3 2
♦ B 7 6 2
♣ 10 9 2

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
PASS	PASS	1♣	PASS
1♠	PASS	4♦ ¹	PASS
4♠	PASS	5♦ ²	PASS
5♠	PASS	PASS	PASS

¹ Splinter
² ♦-Chicane

Ausspiel: ♥6
Score: -650

Hier kommt es darauf an, den ♠-Schlemm zu vermeiden, der aufgrund des schlechten ♠-Standes in der Praxis wahrscheinlich fallen wird. Ich würde mit der Osthand auf die 1♠-Antwort des Partners zunächst ein ♦-Splinter abgeben und auf 4♠ nochmal mit 5♦ mein Splinter wiederholen, was eine Chicane zeigt. West hat so ziemlich die schlimmste ♦-Haltung, die man sich zur Chicane vorstellen kann, und wird mit 5♠ abwinken und den Zug so hoffentlich zum Stehen bringen. Sollten Sie im Schlemm gelandet und down gegangen sein, machen Sie sich aber keine Vorwürfe! Würden die Trümpfe 3-2 stehen, wäre 6♠ ein sehr guter Kontrakt... Nur in der aktuellen Hand eben leider nicht!

Teiler West
Gef. keiner

♠ A 10 9 8 7 2
♥ 10 8 4
♦ A 6
♣ B 7

♠ K B 4
♥ K 9 6 5
♦ B 3 2
♣ 8 6 4

	N	
W	24	O
	S	

♠ D 6 5
♥ B 2
♦ D 10 7 4
♣ K 9 5 3

♠ 3
♥ A D 7 3
♦ K 9 8 5
♣ A D 10 2

West	Nord	Ost	Süd
PASS	2♠	PASS	PASS
PASS			

Ausspiel: ♦4
Score: +170

Ohne Fit und mit "nur" 15 Punkten erscheint es mit der Südhand normal, auf 2♠ zu passen. Der Weak Two-Eröffner erfreut den Partner gleich mit dicken 9 Punkten und zwei Assen, so dass 10 Stiche mit ♠ 3-3 und sitzendem ♣-Schnitt kein Problem sind. Mir wäre das aber auch passiert, ich würde niemals mit der Südhand einen Partiersuch unternehmen.

Teiler Nord
Gef. O/W

♠ B 10 6 4
♥ A 8 6 5
♦ K 2
♣ 5 3 2

♠ 9 8 2
♥ D 10 9 4
♦ D 8 5 3
♣ D 10



♠ K D
♥ 7
♦ A B 10 9 7 4
♣ A B 9 8

♠ A 7 5 3
♥ K B 3 2
♦ 6
♣ K 7 6 4

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♦	X
1♥	1♠	2♣	2♠
3♦	Pass	Pass	Pass

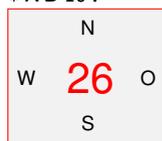
Ausspiel: ♠A
Score: -130

Obwohl man nur 11 Punkte hat, sollte Süd mit der schönen 4-4-4-1 Verteilung auf jeden Fall kontrieren. NS mischen bis 2♣ mit und überlassen dem Gegner dann das Feld in 3♦. Ob der Alleinspieler in 3♦ 9 oder 10 Stiche hinzaubert, hängt von seinen Qualitäten im Raten ab. Man hat nicht die Übergänge, um BEIDE Unterfarbschnitte zu spielen. Im aktuellen Fall wäre es erfolgreich, sich unter Aufgabe des Schnittes mit Treff an den Tisch zu kämpfen und den sitzenden ♦-Schnitt zu machen. Haben Sie es umgekehrt gemacht, dann gibt es zwar keine Vorwürfe, aber trotzdem einen Stich weniger.

Teiler Ost
Gef. alle

♠ K 6
♥ K 10 6 5 3
♦ A 7
♣ A D 10 7

♠ D 10 7 4
♥ 9 7
♦ K 10 6
♣ 9 8 6 2



♠ 9 8 5 2
♥ A B 2
♦ B 9 4
♣ K B 5

♠ A B 3
♥ D 8 4
♦ D 8 5 3 2
♣ 4 3

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	Pass
Pass	1♥	Pass	2♥
Pass	3♣ ¹	Pass	4♥
Pass	Pass	Pass	

¹ Long Suit Trial Bid

Ausspiel: ♠5
Score: -100

25 Punkte und nichts sitzt. ♥-Schnitt geht daneben, ♣-Schnitt klappt nicht, ♦-Expans misslingt und auch der ♠-Schnitt, sollte man ihn für einen Abwurf machen, geht schief. Und was lernen wir daraus? War es falsch, 4♥ zu reizen? Nein, natürlich nicht! Mit 25 Punkten versucht man halt 4♥, und wenn man die Gegnerhände vertauscht, macht man auch ein bis zwei Überstiche. Dafür kann man sich allerdings nichts kaufen, nachdem man gerade in 4♥ gefallen ist. Der einzige Trost: Den anderen Paaren sollte es in 4♥ ähnlich gegangen sein!

Teiler Süd
Gef. keiner

♠ D B 9 4 2
♥ A D B 10 7
♦ 10
♣ D 7

♠ A 6 5 3
♥ 9
♦ A K 5
♣ A B 10 5 2

	N	
W	27	O
	S	

♠ K
♥ K 5 4 3 2
♦ 7 6 2
♣ 9 8 6 3

♠ 10 8 7
♥ 8 6
♦ D B 9 8 4 3
♣ K 4

West	Nord	Ost	Süd
			PASS
1♣	2♣ ¹	PASS	2♣
PASS	PASS	3♣	PASS
PASS	PASS		

¹ Beide OF 55

Ausspiel: ♦10
Score: -150

Ost hat ein schwieriges 3♣-Gebot. Aber es ist sehr unwahrscheinlich, dass der Eröffner ein 3♥ hat, womit die Coeurs um den Tisch dann 5-5-3-0 verteilt wären. Mit maximal vier ♠-Karten und (angenommenerweise) höchstens zwei ♥-Karten hat der Eröffner mindestens 7 Karten in Unterfarbe, womit der 1♣-Eröffner auch mindestens vier Treffs haben muss. Ich würde daher auf Ost den Gegner nicht im Fit auf der 2er Stufe spielen lassen, sondern noch mit 3♣ um den Teilkontrakt kämpfen. Dass wir beim Partner gleich auf eine Goldmine stoßen und elf Stiche erzielen, kommt etwas unerwartet. Aber den Gegner niedrig im Fit spielen zu lassen, wenn man selbst nicht in Gefahr ist, ist selten eine gute Idee.

Teiler West
Gef. N/S

♠ 8 6 5
♥ K 7
♦ A D 9 5 4 3 2
♣ 6

♠ A K D 3
♥ B 6 4
♦ 10 6
♣ K 7 5 4

	N	
W	28	O
	S	

♠ B 10 9 4 2
♥ D 8 3
♦ —
♣ A D 10 9 8

♠ 7
♥ A 10 9 5 2
♦ K B 8 7
♣ B 3 2

West	Nord	Ost	Süd
1♣	3♦	3♣	5♦
5♣	PASS	PASS	PASS

Ausspiel: ♦8
Score: -450

Eine heiße Hand! Beide Seiten können leicht 11 Stiche in ihren Farben erzielen. NS haben leichtes Spiel in 5♦ und OW können in der Praxis locker 5♠ erfüllen, wengleich der Kontrakt nach ♥-Ausspiel zu Nord's König, ♥-Nachspiel zum Ass und ♥-Schnapper theoretisch zu schlagen ist. In der Praxis wird aber niemand diesen Angriff finden! Eigentlich macht in solchen Händen die ♠-Farbe das Rennen, aber es ist sehr schwer, immer die korrekte Höhe zu treffen. Von +750 (5♦ X erfüllt) bis -650 (5♠ X erfüllt), sowie diversen Paaren, die in irgendwelchen Schlemms fallen, würde ich auf diesem Board alles erwarten.

Teiler Nord
Gef. alle

♠ A D
♥ 8 7 6
♦ 8 6
♣ D B 9 6 5 4

	N	
W	29	O
	S	

♠ B 7
♥ 9 5 4 3
♦ D 5 4
♣ 8 7 3 2

♠ K 9 5 4
♥ K D
♦ A B 10 9 7
♣ A K

♠ 10 8 6 3 2
♥ A B 10 2
♦ K 3 2
♣ 10

West	Nord	Ost	Süd
	Pass	2SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♠3
Score: -120

Sehr starke Hände mit zwei Doubles (= semi-ausgeglichen) sollte man als 2SA-Eröffnung verkaufen. 1♦ wäre natürlich auch möglich, ich habe bei solchen Händen aber mit einer 2SA-Eröffnung bessere Erfahrungen gemacht. In 2SA fängt es mit Pik zum Ass und ♠D nach an, was für den Alleinspieler angenehm ist. Mit ♠K bei Stich entwickelt sich Ost die Karos und macht mit vier Karos, zwei Treffs, und zwei OF-Stichen seinen Kontrakt.

Teiler Ost
Gef. keiner

♠ 9 7 3
♥ D 8 5 2
♦ K 10 9 8 2
♣ 4

	N	
W	30	O
	S	

♠ 10 8 5
♥ K
♦ A D B 4 3
♣ D 10 6 3

♠ D B 6
♥ 9 7 3
♦ 7 6 5
♣ K B 9 2

♠ A K 4 2
♥ A B 10 6 4
♦ —
♣ A 8 7 5

West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♥
X	3♥ ¹	Pass	4♥
Pass	Pass	Pass	

¹ schwach

Ausspiel: ♠5
Score: +450

Hier müssen alle drei ♣-Verlierer am Tisch verschnappt werden. Hierzu bietet sich auf den ersten Blick ein Crossruff (=Hin- und Herschnappen) an. Auf den zweiten Blick ist das Schnappen in beiden Händen (wie so oft) gar nicht so gut. Ich würde folgenden Spielplan vorschlagen: ♠-Angriff nehmen, ♠A, ♣ geschnappt. ♠ zum König, ♣ geschnappt. Ein ♦ in der Hand gestochen und die vierte ♣-Runde am Tisch vertrumpft. Nun würde ich dem Gegner den ♣-Stich geben. Da die Piks auch noch 3-3 stehen verliere ich maximal einen ♠-Stich und den ♥K. Sollte man den auch noch Single finden, so endet man sogar mit zwölf Stichen.

Teiler Süd
Gef. N/S

♠ K B 5
♥ D 7 3
♦ K 10 9 5
♣ 10 9 7

	N	
W	31	O
	S	

♠ D 9 8 6 3
♥ A K 5 4
♦ D
♣ 8 6 5

♠ 7 4 2
♥ B 10
♦ A 8 7 2
♣ D B 3 2

♠ A 10
♥ 9 8 6 2
♦ B 6 4 3
♣ A K 4

West	Nord	Ost	Süd
			1♦
Pass	1SA	X	Pass
2♣	2♦	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♥B
Score: -100

Viele werden sich fragen, warum ich denn nicht mein 5er ♠ genannt habe?! Das wäre zugebenermaßen das erfolgreichere Gebot gewesen, da der Partner drei Piks mitbringt. Ich bin aber kein Freund davon, eine schlechte 5er Länge auf der 2er Stufe zu reizen, wenn ich auch noch die andere Oberfarbe zu viert habe und die auch noch deutlich besser ist als meine Piks. Nachdem ich mich dann für Kontra entschieden habe, wird es nichts mehr mit Pik reizen, da ich sonst 17+ Punkte versprechen würde. In 2♦ können OW voraussichtlich einen Faller für 100 Punkte verbuchen, keine echte Kompensation für die 110, die man in 2♣ hätte machen können.

Teiler West
Gef. O/W

♠ B 10 5 4
♥ 9 8
♦ 10 8 6 5 3
♣ 5 3

	N	
W	32	O
	S	

♠ K 2
♥ D 6
♦ A B 4
♣ A D B 9 7 6

♠ D 9 8 6
♥ A K 10 4 3 2
♦ 2
♣ 8 2

♠ A 7 3
♥ B 7 5
♦ K D 9 7
♣ K 10 4

West	Nord	Ost	Süd
2♥	Pass	4♥	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♠B
Score: -650

Mich persönlich stört die andere 4er Oberfarbe bei einem Weak Two nicht. Ich habe aber jede Menge Verständnis dafür, wenn Sie die Hand nicht mit 2♥ eröffnet haben. Alle Wege führen natürlich trotzdem in die ♥-Partie, die man nach ♠B-Angriff einigermaßen vorsichtig abspielen muss, um nicht den ♣K und zwei ♠-Stiche zu verlieren. Man sollte am Tisch auf den ♠B klein bleiben und mit der ♠D in der Hand sofort den ♣-Schnitt machen, ohne vorher die Trümpfe zu ziehen. Damit verliert man nur den ♣K und das ♠A, elf Stiche!



**Challenger
Cup** DBV

Siegerliste

- 2023** **Mehmet Necati Altunay – Halil Durdudiler**
für den Ersten Bridge-Club Nürnberg-Fürth e.V.
- 2022** **Gunnar von Kleist – Bernd Priemer**
für den Bridge-Club Hanau e.V.
- 2019** **Florian Reckermann – Dr. Andreas Zoschke**
für den Bridgeclub Lörrach
- 2018** **Gabi Schneider – Alfried Bocker**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2017** **Elke Schneider – Dietrich Wiese**
für den Bridge-Club Göppingen
- 2016** **Sibrand van Oosten – Ralf Teichmann**
für den Allgemeinen Bridgeclub Freiburg e.V.
- 2015** **Claudia Auer – Martin Auer**
für den Bridgeclub Bridge Treff Wermelskirchen e.V.
- 2014** **Margit Sträter – Frank Dethlefsen**
für den Bridgeclub Erkrath-Hochdahl 69 e.V.
- 2013** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2012** **Christian Fröhner – Uwe Siedenburg**
für den Bridgeclub Wiesbaden-Taunusstein
- 2011** **Dr. Bernhard Kopp – Martin Stoszek**
für den Bridgeclub Alert Darmstadt e.V.
- 2010** **Gerhard Beck – Michael Bischoff**
für den Bridgeclub Würzburg
- 2009** **Thomas Schoop – Karl Wartlick**
für den Bridgeclub Böblingen/Sindelfingen



FREUEN SIE SICH AUF DIE FORTSETZUNG DES
14. Challenger Cups 2024!

**SO
23. JUNI**

Die Austragungsorte richten sich nach den beteiligten Clubs und Spielern und können daher erst nach der Auswertung der Vorrunde bekannt gegeben werden.

Zwischenrunde

Hierfür qualifizieren sich 40 Paare. Diese werden nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt auf die einzelnen Zwischenrunden auf Grundlage der 3 Tage vor den Zwischenrunden angemeldeten Paare verteilt.

Veranstaltungsort: Saal im Bürgerhaus Burghausen, Marktler Straße 15 (in der sog. Neustadt von Burghausen)

**SA/SO
28. – 29.
SEPTEMBER**

Finale



*Eine
Bridgewoche
für*

*den Breiten-
und
Spitzensport*

24. DEUTSCHES BRIDGE FESTIVAL

Vom 25. Mai bis 01. Juni 2024
in Wyk auf Föhr

Ihre
Anmeldungen
nehmen Sie bitte
online über
[www. bridge-verband.de](http://www.bridge-verband.de)
im Zeitraum
01.03. bis 30.04.2024
vor!

Weitere Informationen zu dem Festival finden Sie unter www.bridge-verband.de.

24. DEUTSCHES BRIDGEFESTIVAL

vom 25. Mai bis 01. Juni 2024 in Wyk/Föhr



Uhrzeit	Sa 25.05.	So 26.05.	Mo 27.05.	Di 28.05.	Mi 29.05.	Do 30.05.	Fr 31.05.	Sa 01.06.
10.00		Coaching-Day für Anfänger (bis 13:00)	Unterricht Reizung: 2-Färber	Unterricht Alleinspiel: der 1. Stich	*Regelkunde	Unterricht Reizung: 4. Farbe Forcing	Unterricht Alleinspiel: Übergänge	
11.00					11:00 bis 13:00 Coaching Day für Anfänger			
12.00								Haupt- Paarturnier 3. Durchgang in 2 Klassen
12.15					Freizeit			Nebenpaar- turnier 8 20 Euro
13.15		Qualifikations- turnier 1. Durchgang 40 Euro	Individual- turnier 20 Euro	Mixed- und Damenturnier 20 Euro		Teamtournament Qualifikation 2. Durchgang	Haupt- Paarturnier 1. Durchgang in 2 Klassen 50 Euro	
13.30			Nebenpaar- turnier 1 20 Euro			Nebenpaar- turnier 4 20 Euro	Nebenpaar- turnier 6 20 Euro	
15.00	Einschreibung (bis 17:00)							
18.00	Begrüßung mit Sekttempfang 18:30			75 Jahre DBV 75 JAHRE 2024 				Siegeerhebung für alle Turniere; anschließend Abendessen
19.15	Eröffnungs- Paarturnier 20 Euro	Qualifikations- turnier 2. Durchgang in 2 Klassen	Mini-Team Turnier 40 Euro / Team	Jubiläumstur- nier mit anchl. Preisverleihung 20 Euro	Teamtournament Qualifikation 1. Durchgang 180 Euro / Team	Teamtournament 3. Durchgang = Finale in 3 Klassen	Haupt- Paarturnier 2. Durchgang in 2 Klassen	
19.30			Nebenpaar- turnier 2 20 Euro		Nebenpaar- turnier 3 20 Euro	Nebenpaar- turnier 5 20 Euro	Nebenpaar- turnier 7 20 Euro	

Unterricht: Harald Bletz, *Mathias Farwig

HTL: Gunthart Thamm, TL: Harald Bletz, Mathias Farwig, Dominik Kettel, Torsten Waaga

Reps Bridgetours



Bonn - Ostertage am Rhein

24.03. - 03.04.2024

4**** Maritim Hotel Bonn

DZ ab € 1.099,00 p.P.

EZ-Zuschlag + € 10,00/Tag



Rogaska - Bridge, Kur & Golf in Slowenien

05. - 15.05.2024

4**** Grand Hotel Rogaska Resort

Comfort (DZ) ab € 1.169,00 p.P / zzgl. Kurtaxe

Premium (DZ) ab € 1.269,00 p.P / zzgl. Kurtaxe

EZ-Zuschlag € 10,00 p.P/Tag

Die Anreise ist im Reisepreis nicht enthalten!



Ulm - Pfingsten an der Donau

19. - 26.05.2024

4**** Maritim Hotel Ulm

Classic DZ (=EZ) € 979,00 p.P. / Kein EZ-Zuschlag!

Comfort DZ (=EZ) € 1.084,00 p.P. / Kein EZ-Zuschlag!



Montegrotto - Kur und Bridge im Spätsommer

12. - 22.09.2024 ab € 1.489,00 p.P

Mallorca - Goldener Herbst auf Mallorca

02. - 16.10.2024 ab € 1.470,00 p.P



Klaus Reps
Bridgelehrer &
Reiseleiter



Katharina Reps
Massagetherapeutin &
Organisation

Reps Bridgetours
Grüner Weg 10
64521 Groß-Gerau

Tel.: +49 (0) 6152-8551521
Email: reps-bridgetours@web.de
Homepage: www.bridgereisen.de